

Petroselinum crispum / Petersilie



ID Pflanze	194	
Höhe in cm	30 bis 100	
Lichtbedarf	sonnig oder halbschattig	
Wasserbedarf	normal oder feucht	
Bodenbeschaffenheit	frische und nährstoffreiche Lehmböden	
Lebensdauer	zweijährig	W: Knospen auf/unter Erde
Bestäubung	durch Insekten	
Keimverhalten und Pflege	kühle Temperaturen verlängern die Keimdauer	
KT = Keimtemperatur	nicht frosthart Normalkeimer KT 18-20 Grad Dunkelkeimer 1 cm tief Keimdauer 12 Tage	
Pflanzenanleitung	verträgt keine Staunässe	
Düngekategorie	Mittelzehrer	
Samenhaltbarkeit in Jahren	2	

Zeigerwerte gemäss info flora unter <https://www.infoflora.ch/de/flora/art->

Wasser	pH-Wert	Nährstoffe	Temperatur	Licht	Klimatyp	Humus	Partikelgr.
frisch	schwach sauer (4.5-7.5)	nährstoffreich	collin	sonnig	mittel		

Krankheiten und Schädlinge	Pilze, Petersilienwelke
Lebensraum	feuchte Felshänge mit gutem Wasserablauf
Geografische Verbreitung	wildwachsend im Mittelmeergebiet und auf den Kanaren, Zuchtformen in ganz Europa als Küchenkraut (406)

	Saat	Blüte	Ernte
Januar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Februar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
März	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
April	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mai	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Juni	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Juli	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
August	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
September	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Oktober	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
November	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dezember	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Quelle Bild	Prof. Dr. Otto Wilhelm Thomé http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/6c/Illustration_Petroselinum_crispum0.jpg
Heilpflanze?	Volksmedizin
Wirkstoffe	Myristicin, Limonen und 1,3,8-p-Menthatrien; Die Petersilie war namensgebend für die in den Samen von Doldenblütlern vorkommende Fettsäure "Petroselinsäure", ein Isomer der Ölsäure. (406)
Heilwirkung	kräftige Harnausscheidung vor allem durch die Reizwirkung der Phenylpropane Petersilientee aus Blättern, Stängeln, Wurzeln gegen gereizte Harnwege, Nierengriess, Heiserkeit, Darmkoliken und Blähungen sowie Menstruationsbeschwerden oder auch Mundgeruch (663)
Giftig?	schwach giftig
Giftstoffe	Apiol
Giftwirkung	ab Juni des 2. Jahres blüht die Petersilie, dann soll nicht mehr geerntet werden, denn dann reichert die Pflanze u.a. das giftige Apiol an (407). Schwangere sollten Petersilie nicht in Massen verzehren, weil sie evtl. eine Fehlgeburt auslösen könnte.
Kulinarische Nutzung	beliebtes Küchenkraut
Sonstige Nutzung	Die Inhaltsstoffe Apiol und Myristicin können unter anderem auch Muskelkontraktionen der Gebärmutter auslösen, deshalb wurde Petersilie im Altertum und im Mittelalter als Abtreibungsmittel verwendet (408) oder um Geburten auszulösen; Petersilienwurzeln gelten als Aphrodisiakum.

Quellen und weiterführende Infos:

- 87 http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/6c/Illustration_Petroselinum_crispum0.jpg
- 397 Handbuch Bio-Balkongarten (Andrea Heistinger Arche Noah)
- 406 <http://de.wikipedia.org/wiki/Petersilie>
- 407 <http://wieder-was-dazugelernt.blogspot.ch/2013/06/petersilie-in-der-blute-noch-essbar.html>
- 408 http://www.petersilie.ch/?Heilkraut_Petersilie:Petersilie_und_Abtreibung
- 663 https://www.t-online.de/heim-garten/garten/id_69572908/petersilientee-wirkung-und-zubereitung-des-heissgetraenks.ht

Zusammengestellt von **Silvia Rothen, rothen ecotronics, Bern, Schweiz**
<http://www.ecotronics.ch/blumen.aspx>